

sich für den Vertrieb der Wochenschrift interessieren wollen, Probenummern und Prospekte zu verlangen.

Berlin NW. 6.

Fischer's medicin. Buchhandlung  
H. Kornfeld.

**Verkaufsanträge.**

[13716] In einer mittleren Stadt der Provinz Brandenburg ist eine seit 15 Jahren bestehende solide u. gut akkreditierte Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung ertheilungshalber für 13 000 M mit  $\frac{2}{3}$  Anzahlung — bei Barzahlung für 12 000 M — zu verkaufen. Das noch sehr erweiterungsfähige Geschäft hat die beste Kundschaft des Orts, sehr gute Kontinuationen und Journallesezikel mit 100 Abonnenten. Der im stetigem Steigen begriffene Umsatz betrug ca. 20 000 M, Reinertrag 3300—3600 M.

Berlin.

Elwin Staude.

[13717] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer angenehmen kleineren Stadt Südwestdeutschlands m. Garnison, vielen Behörden u. eine solide und rentable Sortimentbuchhandlung. Umsatz bis zu 23 000 M. Reale Werte an guten Ausständen und festem Lager 13 000 M. Gesamtpreis 20 Mille. 15 Mille Anzahlung; bei Barzahlung 19 Mille. Sehr empfehlenswerte Gelegenheit zur Begründung des eigenen Herdes.

Stuttgart.

G. Wildt.

[13718] Die zur Konkursmasse des hiesigen Buchhändlers Julius Drescher gehörige, unter der Firma „Schriftenniederlage des evangelischen Vereins, Zimmer Nachfolger, Julius Drescher“ in Frankfurt a/Main betriebene Sortimentbuchhandlung soll unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Dieselbe besitzt eine ausgebreitete hiesige und auswärtige Kundschaft und es ist deren Geschäft bei genügendem Betriebskapital noch einer großen Ausdehnung fähig. Das bedeutende Sortimentlager besteht vorwiegend aus Werken theologischen Inhalts, umfasst jedoch auch Werke ernster Belletristik, Jugendchriften, Prachtwerke, gerahmte und ungerahmte Bilder, Stiche, Oldrude, Photographien, Wandsprüche u. Der Jahresumsatz betrug ca. 40 000 M.

Frankfurt a/Main, im März 1888.

Rechtsanwalt Dr. Sieger  
als Konkursverwalter.

[13719] In einer Kreis- und Garnisonsstadt Brandenburgs ist eine seit 50 Jahren bestehende Buchhandlung mit einem Jahresumsatz von 28 000 M und einem Reingewinn von 4700 M unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Reflektenten wollen unter Angabe der ihnen zur Verfügung stehenden Mittel und Aufgabe von Referenzen Anfragen sub Z. Z. 9655. an die Exped. d. Bl. senden. Anfragen, welchen die gewünschten Angaben nicht beigelegt sind, bleiben unbeantwortet.

**Kaufgesuche.**

[13720] Ein Buchhändler mit einem sofort disponiblen Kapital von 50 000 M, dem vorzügliche Referenzen zur Seite stehen, sucht eine Buchhandlung in einer großen Stadt zu erwerben. Es wird nur auf ein altes, solides Geschäft reflektiert, dessen Reingewinn genau nachgewiesen wird.

Gef. Offerten werden sub B. Z. Nr. 8334. durch die Exped. d. Bl. erbeten und strengste Diskretion zugesichert.

[13721] Nachweisf. rent. Sortim. größ. Stadt v. zwei unverheirat. Herren baldigst zu übern. gef. Kaufpr. wird, wenn nicht über 20 000 M, am Tage der Übernahme voll gezahlt. Gef. Off. unter C. E. 9582. an die Exped. d. Bl.

**Fertige Bücher.**

**Zur Schulreform!**

[13722]

Edmund von Sagen,

Verfasser der Kritiken über Richard Wagner's Dichtungen u. a.,

**Gedanken über Pädagogik.**

2 Bogen 8°. 50 s. ord., 35 s. netto.  
11/10 Exped. zu 3 M. Probeexplr. zu 30 s.  
ging in unseren Verlag über.

N. Werner's Buchhandlung in Bremen.

**† Kaiser Wilhelm I.**

[13723]

**Denkwürdige Momente  
aus dem Leben Kaiser Wilhelms.**

14 Blatt in Kabinett à 1 M. ord.,  
60 s. netto bar (13/12).

Nur direkt zu beziehen.

Näheres in dem jetzt ausgegebenen Circular.

**Portrait Sr. K. K. Hoheit  
des Kronprinzen  
in Kürassieruniform,**

aufgenommen am 9. Juni kurz vor seiner Abreise von Deutschland.

Panel 3 M 60 s., Boudoir 1 M 80 s.,  
Kabinett 90 s. netto bar (13/12).

direkt oder durch Herrn L. Fernau in Leipzig zu beziehen.

Ottomar Anschütz in Vissa (Posen).

(Verlagsverzeichnis mit 4 Musterkarten 50 s.)

[13724] Soeben erschien in unserem Verlage:

**Webster's**

**Complete Dictionary of  
the English language.**

Zweite Lieferung.

Wir bitten diejenigen Handlungen, welche ihre Kontinuation noch nicht aufgaben, schleunigst zu bestellen.

Berlin, 8. März 1888.

A. Asher & Co.

**Für Universitätsstädte.**

[13725]

**Schweizerischer  
Akadem. Kalender.**

I. Winter 1887 u. Sommer 1888.

Preis eleg. geb. 2 Fr. = 1 M 60 s. ord.

Ich bitte um gef. Verwendung. Der Kalender steht gern à cond. zu Diensten.

Achtungsvollst

St. Gallen, 5. März 1888.

M. Kreuzmann's Verlag.

**Verlagsanstalt  
für Kunst und Wissenschaft**  
vormals Friedrich Bruckmann  
in München.

[13726]

Unsere nachfolgend verzeichneten Publikationen bringen wir in empfehlende Erinnerung und bitten dieselben stets auf Lager zu halten.

**Wilhelm I.,  
Deutscher Kaiser.**

Zwanzig Porträts des Kaisers  
aus verschiedenen Lebensaltern  
von 1803 bis zur Gegenwart.

Unveränderliche Photothypien.

Mit einer einleitenden Dichtung von Julius Wolff u. Illustrationen von A. von Heyden.  
Quartformat. — Original-Prachtband mit Goldschnitt.

Preis: 20 M. ord., 14 M. no.; 7/6 Exemplare für 88 M.

**Die Hohenzollern**

und

**das Deutsche Vaterland.**

Von

Dr. N. Graf Stillfried-Alcantara u. Prof.  
Dr. Bernh. von Rugler.

Illustriert von den ersten deutschen Künstlern.  
Wohlfeile Quart-Ausgabe.

VIII u. 376 S. mit 34 Vollbildern und zahlreichen Textillustrationen.

In Original-Prachtband

20 M. ord., 14 M. no.; 7/6 Exemplare für 88 M.

Ferner ist noch zu haben

die große (Folio-) Pracht-Ausgabe  
in 2 Bänden.

I. Bd. 45 M. ord., 32 M. no., 7/6 Exemplare für 200 M.

II. Bd. 35 M. ord., 26 M. no., 7/6 Exemplare für 165 M.

In einem Bande

70 M. ord., 51 M. 50 s. no.; 7/6 Exemplare für 320 M.

Hochachtungsvoll

München, den 29. Februar 1888.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft  
vormals Friedrich Bruckmann.

Auslieferungslager in Berlin bei Herren  
Goens & Nau;

in Wien bei Herrn V. A. Heda.